

Literaturverzeichnis von em. o. Univ.-Prof. Dr. Heinz Krejci

Lehrbücher und Lehrbehelfe

1. „Abriss der Geschichte des Sozialversicherungsrechts“ (Skriptum des Institut für Arbeits- und Sozialrecht, hrsg von Hans Schmitz, 1963) 24 Seiten (vergriffen)
2. “Rechtsphilosophie” (Skriptum nach der Vorlesung von Stephan Verosta; 2 Bde, hrsg von Wilhelm Richter, 1963) 139 Seiten (vergriffen)
3. “Arbeitsrecht” (Skriptum 3 Bde, hrsg von Wilhelm Richter (erstmalig 1968; insgesamt 4 Auflagen) 235 Seiten (vergriffen)
4. „Einführung in die Rechtswissenschaften und ihre Methoden, Teil II: Privatrecht” (Skriptum)
 1. Auflage: 1991;
 2. Auflage : 1992;
 3. Auflage: 1993;
 4. Auflage 1995;
 5. Auflage: 1997;
 6. Auflage 1999;
 7. Auflage 2001/2002, IX und 100 Seiten;
 8. Auflage 2002/2003;
 9. Auflage 2003/2004;
 10. Auflage 2004/2005;
 11. Auflage 2005/2006;
 12. Auflage 2006/2007;
 13. Auflage 2007/2008;
 14. Auflage 2008/2009;
 15. Auflage 2009/2010;
5. „Privatrecht” (Manz Rechtstaschenbuch) ,
 1. Auflage 1993, XXV und 235 Seiten;
 2. Auflage 1995, XXIII und 250 Seiten;

- 3. Auflage 1998, XXVI und 249 Seiten;
 - 4. Auflage 2000, XXVI und 249 Seiten;
 - 5. Auflage 2002, XXVI und 284 Seiten;
 - 6. Auflage 2004, XXVI und 297 Seiten;
 - 7. Auflage 2007, XXXIII und 303 Seiten;
 - 8. Auflage 2010, XXXIII und 332 Seiten;
6. „Grundriss des Handelsrechts“ (Manz 1995) XXXII und 678 Seiten;
7. „Handelsrecht“
- 2. Auflage des Grundrisses des Handelsrechts (Manz 2001) XXV und 375 Seiten;
 - 3. Auflage (Manz 2005) XXXIII und 448 Seiten);
8. „Unternehmensrecht mit Wertpapierrecht“
- 4. Auflage des Handelsrechtslehrbuches (2008; XXXV und 629 Seiten); Wertpapierrecht von Josef Aicher und Florian Schuhmacher
 - 5. Auflage des Handelsrechtslehrbuches (Manz 2013; XXXII und 703 Seiten); Wertpapierrecht von Josef Aicher und Florian Schuhmacher
9. „Jus in Wien“ (gemeinsam mit Pieler/Potz/Raschauer)
- 1. Auflage (Manz 1999) XXXVIII und 193 Seiten;
 - 2. Auflage 2004, IX und 163 Seiten;
 - 3. Auflage 2009, XIII und 170 Seiten;
10. „Gesellschaftsrecht Rechtsformenvergleich“
- 1. Auflage (2002) 84 Seiten;
 - 2. Auflage (2004) 77 Seiten;
11. „Österreichisches Handels- und Gesellschaftsrecht“ (Skriptum Österreichische Rechtsschule in Krakau, 101 Seiten)
- 1. Auflage 2004;
 - 2. Auflage 2006;
 - 3. Auflage 2007;
 - 4. Auflage 2008;
 - 5. Auflage 2009;
 - 6. Auflage 2010;
 - 7. Auflage 2011;
 - 8. Auflage 2012;
 - 9. Auflage 2013;

12. „Österreichisches Arbeitsrecht“ (Skriptum Österreichische Rechtsschule in Krakau, 48 Seiten)
 1. Auflage 2004;
 2. Auflage 2006;
 3. Auflage 2007;
 4. Auflage 2008;
 5. Auflage 2009;
 6. Auflage 2010;
 7. Auflage 2011;
 8. Auflage 2012;
 9. Auflage 2013;
13. „Das Unternehmensgesetzbuch. Eine erste Orientierung“ (Haarmann Hügel; Eigenverlag 2005) 109 Seiten;
14. „Gesellschaftsrecht. I. Band: Allgemeiner Teil, Personengesellschaften“ (Lehrbuch, Manz; 2005) XXIX und 483 Seiten;

Kommentare:

1. „Konsumentenschutzgesetz Kommentar“ (ÖGB-Verlag 1986) XVI und 427 Seiten
2. „EGG Erwerbsgesellschaftengesetz“ (Manz 1991) XX und 310 Seiten.
3. „ZTG Ziviltechnikerrecht“ (gemeinsam mit Pany/Schwarzer; 2. Auflage, Manz 1997) XXIV und 419 Seiten.
4. „Kommentar zum Allgemeinen bürgerlichen Gesetzbuch“ hrsg von Peter Rummel, Bearbeitung der §§ 879, 1151 – 1166, 1168 – 1173, 1267 0 1277, 1284 – 1292 sowie das KSchG, Manz,
 1. Auflage Bd 1: 1983; Bd 2: 1984;
 2. Auflage Bd 1: 1990; Bd 2: 1992;
 3. Auflage Bd 1: 2000, Bd 2: 2002;
5. „Vereinsgesetz 2002“ Manzcher Kurzkommentar (gemeinsam mit Sonja Bydlinski, Christian Rauscher, Ulrich Weber-Schallauer, Manz 2002, XIV und 484 Seiten.)
 1. Auflage 2002;
 2. Auflage 2009;

6. „Reform-Kommentar UGB ABGB“ hrsg von Heinz Krejci, gemeinsam mit S. Bydlinski, W. Dehn und M. Schauer (Manz 2006); Bearbeitung: Einführung; vor § 38; §§ 49, 50; § 54 (gem. mit S. Bydlinski); § 55; vor § 105; §§ 105 – 109; §§ 120 – 124; vor §§ 131 – 144; §§ 131, 132; §§ 136, 137; §§ 139 – 142; § 149; §§ 154, 155; §§ 159, 160; vor § 161; §§ 161, 162; §§ 167 – 172; § 174; § 176; vor § 178; §§ 178 – 180; § 1883; vor Art III – XXXII HaRÄG; Art III (AktG § 3; § 210); Art VII (Außer-Kraft-Treten des EGG); Art IX (UmwG § 2; § 4); Art XIV (JN § 51); Art XX (PSG § 1).
7. Kommentar zum UGB (hrsg. von Dellinger/Zib)
§§ 1 bis 6 gemeinsam mit Thomas Haberer.
§§ 105, 161.

Monographien:

1. “Die Problematik einer organisatorisch selbständigen österreichischen Sozialgerichtsbarkeit” (SWA-Rechtsgutachten Nr 36) (1964) 27 Seiten.
2. “Betriebsübergang und Arbeitsvertrag. Zugleich ein Beitrag zur Lehre von der Vertragsübernahme” (Manz, Bd 11 der Wiener Rechtswissenschaftlichen Studien) (1972) 320 Seiten.
3. “Das Schuldverhältnis – seine Ausprägung im Privatrecht, Steuerrecht und Sozialversicherungsrecht”, gemeinsam mit Wolfgang Gassner und Peter Rummel (Dritte Tagung der Gesellschaft zum Studium und zur Erneuerung der Struktur der Rechtsordnung) (1972) 139 Seiten.
4. “Das Sozialversicherungsverhältnis” (Orac 1977) 374 Seiten.
5. “Konsumentenschutzgesetz, ABGB und Verfahrensrecht”, gemeinsam mit Bernd Schilcher und Viktor Steininger (Manz 1978) 104 Seiten.
6. “Aussperrung. Verfassungs- und Privatrechtsfragen nach deutschem Recht” (Manz 1980) 160 Seiten.
7. “Zivilrechtliche Grundfragen der Vergabe öffentlicher Aufträge” (Forschungsauftrag des BM für Bauten und Technik; hrsg von der Österreichischen Gesellschaft für Baurecht, 1981) 45 Seiten.
8. “Unerlaubte Provisionen im Straf-, Privat- und Steuerrecht”, gemeinsam mit Hans Georg Ruppe und Peter Schick (Manz 1982) 109 Seiten.

9. "Der Sozialplan. Ein Beitrag zu Recht und Praxis der Betriebsvereinbarung" (Manz 1983) 144 Seiten.
10. "Ärzt muster auf Kassenkosten? Ärzte und Apotheker am Rande der Legalität", gemeinsam mit Walter Hauptmann und Peter Schick (Orac 1985) XIV und 96 Seiten.
11. "Zivilrechtsfragen zum Leasingvertrag" (aufgenommen als 1. Kapitel in Egger/Krejci (Hrsg), Das Leasinggeschäft, 1987) 297 Seiten.
12. "Lohnzahlung bei Teilstreik? Zum Lohnanspruch Arbeitswilliger bei teilstreikbedingter Betriebsstörung" (Orac 1988) 71 Seiten.
13. "Empfiehlt sich die Einführung neuer Unternehmensformen? Partnerschaft, Verein, Konzern. Zur Harmonisierung und Modernisierung des Gesellschafts- und Unternehmensrechts" Bd I/1 der Verhandlungen des 10. ÖJT Wien 1988 (Manz 1988) 416 Seiten.
14. "Kundenschutz im Versicherungsrecht. Zur Reform des allgemeinen Versicherungsvertragsrechts" (Verbraucherrecht und Verbraucherpolitik Bd 3, Verlag Österr. Staatsdruckerei 1989) 216 Seiten.
15. "Kassenärzte: Honorarordnungen rechts- und sittenwidrig?" (Orac 1992) 104 Seiten.
16. "Zulässigkeitsgrenzen des Kreditgenossenschaftsverbundes" (Orac 1993) 83 Seiten.
17. "Reform des Gewährleistungsrechts" (Verbraucherrecht und Verbraucherpolitik Bd 11, Verlag Österr. Staatsdruckerei 1994) 173 Seiten.
18. "Bauvertrag: Wer trägt das Baugrundrisiko?" (Orac 1995) 114 Seiten.
19. "Betriebsübergang. Grundfragen des § 3 AVRAG" (Manz 1996) XI und 95 Seiten.
20. "Untergang der Kassenärzte? Wie man Laborärzte durch Honorarkürzungen ,wegrationalisiert'" (Orac 1998, XVI und 238 Seiten.
21. (gemeinsam mit *Karsten Schmidt*): „Vom HGB zum Unternehmerge setz“ (Manz 2002) XV und 164 Seiten.
22. (gemeinsam mit *Robert Dittrich*): „Zur Entgeltfestsetzung durch Schiedskommissionen nach dem VerwGesG – mit einem Vorschlag für ein One-Stop-Shop-System“ (Manz 2002, VII und 111 Seiten).

23. „Zum Förderungsprivileg der Genossenschaften“ (Vorträge und Aufsätze des Forschungsvereins für Genossenschaftswesen, Heft 26, Eigenverlag FOG 2002, 39 Seiten).
24. „Haftungsfragen zum Universitätsgesetz 2002“ (Manz 2004), 60 Seiten;
25. „Die Aktiengesellschaft als Stifter“ (Manz 2004), 86 Seiten;
26. „Handelsrechtsreform – Stand 2004“ (Schriftenreihe der NÖ Jur Gesellschaft 2004), 52 Seiten;
27. „Der Klimt-Streit“ (Verlag Österreich 2005), 186 Seiten;
28. „Unternehmensnachfolge und Pflichtteilsrecht“ (Manz 2006), 63 Seiten;
29. „Filmschaffende und ihr Kollektivvertrag“ gemeinsam mit Walter Schrammel (Manz 2007), 105 Seiten;
30. „Societas Privata Europaea. Zum Kommissionsvorschlag einer Europäischen Privatgesellschaft“ (Manz 2008) XIII und 221 Seiten.
31. „Bomben am Bau“ (NWV 2011) 170 Seiten.
32. „Recht auf Streik“ (Verlag Österreich 2015)
33. „Baurecht“ (Verlag Österreich 2017) 498 Seiten

Nicht juristische Monographien:

34. „Stets auf Kurs trotz rauer See – 100 Jahre K.Ö.St.V. Bavaria Wien“ (Österr. Verlagsgesellschaft 2008, 248 Seiten und 43 Abbildungen, davon 22 Graphiken vom Autor).
35. „Siegfrieds Kalaschnikow oder Der missachtete Wagner“ (Manz 2013, 159 Seiten)

Herausgegebene Sammelwerke:

1. “Probleme der Fürsorge und Sozialhilfe im Wohlfahrtsstaat – mit den österreichischen Sozialhilfegesetzen im Anhang” (Bd 3 der Wiener Beiträge zum Arbeits- und Sozialrecht, Verlag Braumüller 1974) 266 Seiten.
2. “Das Recht der Arbeitsgemeinschaften in der Bauwirtschaft” (Bd 1 der Schriften zum gesamten Recht der Wirtschaft, Orac 1979) XXXII und 434 Seiten.

3. "Handbuch zum Konsumentenschutzgesetz" (Orac 1981) XXXIX und 1018 Seiten.
4. "Handbuch des Bau- und Wohnungsrechts", 2 Bde, gemeinsam mit Karl Korinek (Orac, Loseblatt-Sammlung), 1.Lfg 1981: 212 Seiten; 2. Lfg 1982: 474 Seiten; 3. Lfg 1983: 378 Seiten; 4. Lfg 1986: 202 Seiten; 5. Lfg 1988: 206 Seiten; 6. Lfg 1990: 438 Seiten.
5. „Wohnbauförderungsrecht – Sammlung von Rechtsvorschriften des Bundes und der Länder zur Wohnbauförderung und Wohnhaussanierung“ gemeinsam mit Karl Korinek und Elisabeth Langer (Orac, Loseblatt-Sammlung), 2. Lfg 1984, 2. Lfg 1986, 3. Lfg 1987.
6. "Das Bewegliche System im geltenden und künftigen Recht", gemeinsam mit Franz Bydlinski, Berd Schilcher und Viktor Steininger (Bd 73 der Forschungen aus Staat und Recht, Springer Verlag 1986) X und 327 Seiten.
7. "Handbuch zum Mietrechtsgesetz", gemeinsam mit Karl Korinek (Orac 1985) XXXVIII und 884 Seiten. Ergänzungsheft 1987, 88 Seiten.
8. "Das Leasinggeschäft. Zivil-, Bilanz- und Steuerrecht, Betriebswirtschaft und Praxis", gemeinsam mit Anton Egger (Bd 15 der Schriften zum gesamten Recht der Wirtschaft, Orac 1987) XXXVI und 732 Seiten.
9. "Der Verein als Unternehmer" (Bd 18 der Schriften zum gesamten Recht der Wirtschaft), gemeinsam mit Karl Korinek (Orac 1988) XXIV und 420 Seiten.
10. "Österreichisches Versicherungsrecht. Gesetze, Verordnungen und ausgewählte Materialien", gemeinsam mit Arthur Weilingner (Orac)
 1. Auflage: 1988, 358 Seiten,
 2. Auflage: 1992, 477 Seiten (weitere Auflagen besorgte allein Arthur Weilingner in der Kodex-Reihe).
11. "Arbeit, Recht und Gesellschaft. Festschrift Walter Schwarz zum 65. Geburtstag", gemeinsam mit Oswin Martinek, Josef Cerny, Hans Floretta, Wolfgang Holzer und Friedrich Kuderna (Manz 1991) 858 Seiten.
12. "Rechtsfragen der kommunalen Wirtschaftsverwaltung", gemeinsam mit Hans Georg Ruppe (Bd 27 der Schriften zum gesamten Recht der Wirtschaft, Orac 1992) XX und 293 Seiten.

13. "Reform des Vereinsrechts. Entwurf zu einem Bundesgesetz über das Vereinsrecht", gemeinsam mit Peter Fessler, Christine Keller und Peter Zetter (Manz 1997) XIV und 142 Seiten.
14. "Rechtsdogmatik und Rechtspolitik im Arbeits- und Sozialrecht." Festschrift Theodor Tomandl zum 65. Geburtstag, gemeinsam mit Franz Marhold, Walter Schrammel, Franz Schrank und Gottfried Winkler (Manz 1998) XXVII und 748 Seiten.
15. „Das neue UGB“ gemeinsam mit Wilma Dehn
 1. Auflage 2005 (Linde, 413 Seiten)
 2. Auflage 2007 (Linde)
16. „Lauterkeitsrecht im Umbruch“ (gemeinsam mit Keßler/Augenhofer), Manz 2005, 176 Seiten.
17. „Reform-Kommentar zum UGB / ABGB“ (Manz 2007) XXXIII und 862 Seiten.
18. Festschrift Reich-Rohrwig (Manz 2014); hrsgg gemeinsam mit Bernhard Hainz.
19. Mitherausgeber der „Schriften zum gesamten Recht der Wirtschaft“ (gemeinsam mit Josef Aicher, Michael Holoubek, Bernd Christian Funk, Karl Korinek und Hans Georg Ruppe); insgesamt 36 Bände; *sie werden im Anhang angeführt.*
20. „Konzernrecht Handbuch“ (Manz 2016) gemeinsam mit Thomas Haberer, 1164 Seiten

Aufsätze:

1. "Zum derzeitigen Stand der Diskussion über die Sozialgerichtsbarkeit" VR 1964, 136 - 156.
2. "Vom Beruf unserer Zeit zur Schaffung einer einheitlichen Sozialgerichtsbarkeit", VR 1964, 254 – 270.
3. "Zur Problematik verfassungsrechtlich gewährleisteter sozialer Rechte", VR 1965, 180 – 190.
4. "Der alkoholisierte Kraftfahrer und sein sozialversicherungsrechtlicher Schutz in Österreich", Blutalkohol 1965, 179 – 187 (BRD).

5. "Schadenersatz und pauschalierter Individualregreß nach § 332 Abs 4 ASVG", JBI 1965, 605 – 611.
6. "Arbeitsvertrag und Versicherungszugehörigkeit", VR 1965, 91 – 102, 121 – 132.
7. "Probleme der Berechnung nachzuzahlender Sozialversicherungsbeiträge nach § 48 ASVG", ZAS 1966, 102 – 114.
8. "Der Ausschluß des Überganges von Schadenersatzforderungen gegen Familienangehörige auf die Sozialversicherungsträger (§ 332 ASVG, § 1542 RVO)", FS Schmitz Bd 2 (1967), 353 – 372 = VR 1967, 224 – 244.
9. "Wer findet die erste Novelle zum Beamten-, Kranken- und Unfallversicherungsgesetz? Zur Gesetzestechnik an Hand zweier willkürlich gewählter Beispiele" VR 1968, 131 – 133.
10. "Kein Rückgriff der Sozialversicherungsträger auf Familienangehörige", VR 1968, 227.
11. "Der Verschuldensbegriff in der sozialen Sicherheit" (gemeinsam mit Hans Schmitz), Österr. Landesberichte zum VII. Internationalen Kongreß für das Recht der Arbeit und der Sozialen Sicherheit in Warschau (1970), 46 – 72 = Actes du VII-ème Congrès Int. de Droit du Travail et de la Sécurité Sociale, Vol II (1973), 47 – 77; hrsg von der Académie Polonaise des sciences, Comité des sciences juridiques.
12. "Das sozialversicherungsrechtliche Schuldverhältnis. Ein Vergleich mit Bauelementen des bürgerlichen Schuldrechts" in Gassner/Krejci/Rummel, "Das Schuldverhältnis. Seine Ausprägung im Privatrecht, im Steuerrecht und im Sozialversicherungsrecht (1972) 38 – 94 = VR 1973, 210 – 235.
13. "Einige Fragen zum Dienstwohnungsrecht", in: Tomandl (Hrsg), "Betriebliche Sozialleistungen", Bd 2 der Wiener Beiträge zum Arbeits- und Sozialrecht (Braumüller 1974) 121 – 154.
14. "Das Verhältnis der österreichischen Sozialversicherung zur Fürsorge, Sozialhilfe und privaten Wohlfahrtspflege", in: Krejci (Hrsg), "Probleme der Fürsorge und Sozialhilfe im Wohlfahrtsstaat", Bd 3 der Wiener Beiträge zum Arbeits- und Sozialrecht (Braumüller 1974) 33 – 42.

15. “Kongruenzlehre und Quotenvorrecht nach § 332 ASVG und § 1542 RVO”, ZAS 1974, 5 – 11.
16. “Arbeitsrechtsfragen zur Neuorganisation von Versicherungsträgern auf Grund der 29. ASVG-Novelle”, VR 1974, 16 – 30.
17. “Zur ‚stillschweigenden gewillkürten Zession‘ von Schadenersatzansprüchen an Sozialversicherungsträger”, ZAS 1974, 123 – 128.
18. “Zum Tatbestand des ‚aufeinander abgestimmten Verhaltens‘ nach österreichischem und europäischem Kartellrecht“, ÖZW 1974, 1 – 10.
19. “Haftpflicht- und Regreßfragen des neuen Entgeltfortzahlungsrechts”, VR 1974, 192 – 209.
20. “Rechtsfragen zur Einreihung von Beitragsprüfern nach dem neuen Gehaltsschema der Dienstordnung für Sozialversicherungsangestellte”, VR 1974, 324 – 335.
21. “Einige Fragen zum Entgeltfortzahlungsgesetz”, ZAS 1975, 3 – 11.
22. “Die wirtschaftliche Mitbestimmung der Arbeitnehmerschaft nach österreichischem Betriebsverfassungsrecht”, Journal für Betriebswirtschaft 1975, 42 – 51.
23. “Wettbewerbsbeschränkung und Geheimhaltungspflichten ausgeschiedener Arbeitnehmer”, ÖZW 1975, 1 – 12.
24. “Nebenpflichten der Sozialversicherungsträger gegenüber den Versicherten (unter besonderer Berücksichtigung der Betreuungspflichten)” ZAS 1975, 83 – 96 = Vierteljahresschrift für Sozialrecht 1976, 212 – 239 (BRD).
25. “Ist zur Vertragsübernahme bei Unternehmensveräußerung Dreiparteieneinigung nötig?” ÖJZ 1975, 449 – 459.
26. “Die rechtlichen Grenzen der Errichtung von Organisationseinheiten im Dienstpostenplan von Sozialversicherungsträgern”, VR 1975, 321 – 335.
27. “Zur Wirkung einer aufsichtsrechtlichen Aufhebung des Dienstpostenplanbeschlusses eines Sozialversicherungsträgers für bereits verbindlich vorgenommene Einreihungen einzelner Bediensteter”, VR 1976, 48 – 51.

28. “Das sozialversicherungsrechtliche Beschäftigungsverhältnis – Zugleich eine Kritik der Faktizitätstheorie”, VR 1976, 224 – 241, 277 – 283, 306 – 321.
29. “Der Vertragsrücktritt nach § 54 Abs 3 und § 60 GewO”, ÖZW 1976, 97 – 108.
30. “Individuelle Arbeitnehmerrechte im kollektiven Arbeitsrecht”, in: Verantwortung in Staat und Recht (Europa-Verlag 1977) 259 – 276.
31. “Konsumentenschutz und ABGB. Über die Änderungen des ABGB nach dem geplanten Konsumentenschutzgesetz”, ÖZW 1977, 65 – 76.
32. “Das sozialversicherungsrechtliche Beschäftigungsverhältnis nach österreichischem und deutschem Recht”, Vierteljahresschrift für Sozialrecht 1977, 301 – 321 (BRD).
33. “Was blieb vom Arbeits- und Sozialrecht der Ära Raab” in: FS Julius Raab zum 90. Geburtstag (Verleger: Julius Raab Komitee der KAV Norica, 1978) 30 – 40.
34. “Das Versicherungsverhältnis”, in: Tomandl (Hrsg), “System des österreichischen Sozialversicherungsrechts” (Loseblatt-Slg Manz, 1. Lfg 1978) 37 – 104.
35. “Sozialversicherungsrechtliche Modifikationen des Schadenersatzrechts” in: Tomandl (Hrsg), “System des österreichischen Sozialversicherungsrechts” (Loseblatt-Slg Manz, 1. Lfg 1978) 387 – 437.
36. “Bemerkungen zum Rückgriffsrecht der Sozialversicherungsträger gegenüber haftpflichtigen Schädigern”, VR 1978, 345 – 362.
37. “Die Bedeutung des Zivilrechts im Studium der Rechtswissenschaften”, ÖHZ 1978/9, XI f.
38. “Gesellschaftsrechtliche Probleme der Arbeitsgemeinschaften in der Bauwirtschaft”, in: Krejci (Hrsg), “Das Recht der Arbeitsgemeinschaften in der Bauwirtschaft“ (Orac 1979) 1 – 75.
39. “Arbeitsrechtliche Probleme der Arbeitsgemeinschaften in der Bauwirtschaft”, in: Krejci (Hrsg), “Das Recht der Arbeitsgemeinschaften in der Bauwirtschaft“ (Orac 1979) 107 – 168.

40. "Sozialversicherungsrechtliche Probleme der Arbeitsgemeinschaften in der Bauwirtschaft", in: Krejci (Hrsg), "Das Recht der Arbeitsgemeinschaften in der Bauwirtschaft" (Orac 1979) 321 – 330.
41. "Neues Scheidungsrecht und soziale Sicherung", JBl 1979, 169 – 182.
42. "Probleme der Trinkgeldpauschalierung (§ 44 Abs 3 ASVG) im Gast-, Schank- und Beherbergungsgewerbe", VR 1979, 181 – 199.
43. "Der Angebotsirrtum bei Vergabe öffentlicher Aufträge", ÖZW 1979, 97 – 108.
44. "Grundsatzfragen des Haftpflicht- und Regreßsystems im Recht der sozialen Sicherung", in: "Reformen des Rechts". FS zur 200-Jahr-Feier der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Graz (1979) 409 – 436.
45. "Zur Kompensation von Entgeltforderungen des Arbeitnehmers mit Arbeitgeberansprüchen auf Schadenersatz", ZAS 1980, 163 – 178.
46. "Sozialrecht" in: Kath. Soziallexikon (2. Auflage, Styria-Tyrolia Verlag 1980) 2774 – 2786.
47. "KSchG und ABGB" in: Krejci (Hrsg), "Handbuch zum Konsumentenschutzgesetz" (Orac 1981) 85 – 193.
48. "Grundfragen des Geltungsbereiches des I. Hauptstückes des KSchG", in: Krejci (Hrsg), "Handbuch zum Konsumentenschutzgesetz (Orac 1981) 209 – 249.
49. "KSchG und Bauvertragsrecht", in: Krejci (Hrsg), "Handbuch zum Konsumentenschutzgesetz" (Orac 1981), 671 – 736 = in: Handbuch des Bau- und Wohnungsrechts, 2. Lfg 1982, V-Mon-2.
50. "Über ‚gröblich benachteiligende‘ Nebenbestimmungen in Allgemeinen Geschäftsbedingungen und Vertragsformblättern (§ 879 Abs 3 ABGB)", JBl 1981, 169 – 179, 245 – 255.
51. "Über ‚ungewöhnliche‘ Klauseln in Allgemeinen Geschäftsbedingungen und Vertragsformblättern (§ 864a ABGB)", ÖJZ 1981, 113 – 120, 150 – 157.
52. "Privatrechtliche Aspekte des Schmiergeldphänomens" in: Brunner (Hrsg), "Korruption und Kontrolle" (Studien zu Politik und Verwaltung, Böhlau 1981) 529 – 571.

53. "Zivilrechtliches zum Vergabegesetzentwurf vom 24. April 1981 des BKA", in: "Symposium ‚Entwurf eines Vergabegesetzes vom 4. 11. 1981‘" (Verleger: Österreichische Gesellschaft für Baurecht 1981) 16 Seiten.
54. "Die Beurteilung von Arbeitskämpfen durch die Rechtsprechung" in: H. B. Streithofen (Hrsg), "Christliche Ethik und Arbeitskampf" (Symposium der Hanns Martin Schleyer-Stiftung und des Instituts für Gesellschaftswissenschaften Walberberg, 1981) 21 – 42.
55. "Zur rechtlichen Verantwortlichkeit der Krankenhausärzte", Österreichische Ärztezeitung 36/17 (1981) 1051 – 1054.
56. "Ersatz der tatsächlichen Kreditkosten", bau-intern, April 1982, 13.
57. "Gesellschaftsrelevante Aktivitäten der Juristen. Ein neuer Stil interdisziplinärer Zusammenarbeit setzt sich durch" ÖHZ 1982/III, VII – IX.
58. "Vergaberecht und zivilrechtlicher Bieterschutz", ÖZW 1982, 33 – 42.
59. "‘Laborem exercens‘ und die österreichische Rechtsordnung", in: Gesellschaft und Politik, Schriftenreihe des Instituts für Sozialpolitik und Sozialreform (Dr. Karl Kummer-Institut) 1982 Heft 2, 15 – 28.
60. "Unerlaubte Provisionen, Zuwendungen und Vorteile in privatrechtlicher Sicht" in: Krejci/Ruppe/Schick, "Unerlaubte Provisionen im Straf-, Privat- und Steuerrecht" (Manz 1982) 41- 86.
61. "Zur Refraktionsbestimmung für ärztlich verordnete Sehbehelfe durch Optiker, die mit der Steiermärkischen Gebietskrankenkasse verrechnen", VR 1983, 14 – 28.
62. "Über den Inhalt von Sozialplänen", FS Strasser (1983) 511 – 557.
63. "Über Regelungszweck, Abschlußvoraussetzungen und Konstruktionsprobleme des Sozialplanes", FS Floretta (1983) 539 – 576.
64. "Der Sozialplan", in: Tomandl (Hrsg), Probleme des Einsatzes von Betriebsvereinbarungen (Bd 19 der Wiener Beiträge zum Arbeits- und Sozialrecht, 1983), 134 – 151.
65. "Zum Konsumentenschutz bei Versicherungsverträgen, die von Agenten oder Maklern akquiriert werden", ÖJZ 1983, 141 – 150.
66. "Grenzen einseitiger Entgeltbestimmung durch den Arbeitgeber", ZAS 1983, 203 – 212.

67. “Unternehmenssanierung aus arbeitsrechtlicher Sicht”, in: Ruppe (Hrsg), “Rechtsprobleme der Unternehmenssanierung” (Bd 7 der Schriften zum gesamten Recht der Wirtschaft, Orac 1983) 191 – 221.
68. “Über die neuen ÖNORMEN zum Bauwerkvertrag”, FS Wenger (Orac 1983) 607 – 633.
69. “Konsumentenschutz und Sozialrecht”, in: Schilcher / Bretschneider, “Konsumentenschutz im öffentlichen Recht” (Orac 1984) 119 – 155.
70. “Zur Registrierung von Ferngesprächsdaten durch den Dienstgeber. Erörtert am Beispiel der Universität Graz”, gemeinsam mit Funk und Schwarz, DRdA 1984, 285 – 300.
71. “Die Kapitalgesellschaft als Spender und Förderer”, GesRZ 1984, 146 – 153, 199 – 207.
72. “Die mietvertraglichen Rechte und Pflichten nach den §§ 3 – 10 MRG”, in: Korinek/Krejci (Hrsg), “Handbuch zum Mietrechtsgesetz“ (1985) 171 – 268.
73. “Arbeitsrecht” in: Posch, „Einführung in das österreichische Recht“, Wiss. Buchgesellschaft Darmstadt (1985) 121 – 143.
74. “Zivilrechtsfragen zum neuen Wohnbauförderungs- und Wohnhaussanierungsrecht”, ÖZW 1985, 1 – 6, 33 – 35.
75. “Stellungnahme zu den ‚fernmelderechtlichen Anmerkungen‘ von Leo Maier”, gemeinsam mit Funk und Schwarz, DRdA 1985, 355 – 357.
76. “Zur sozialversicherungs- und zivilrechtlichen Unzulässigkeit der Abgabe von Ärztemustern, richtlinienwidrigen Arzneimitteln oder sonstigen Waren auf Kassenkosten” in: Krejci/Hauptmann/Schick, “Ärztemuster auf Kassenkosten? Ärzte und Apotheker am Rande der Legalität” (Orac 1985) 1 – 48.
77. “Neue Wege in der Rechtsprechung des VwGH zur Betriebsnachfolgerhaftung gemäß § 67 Abs 4 ASVG”, ZAS 1985, 211 – 214.
78. “Die Bedeutung der Regeln der Technik im Bauvertragsrecht”, FS Kralik (1986) 435 – 450.
79. “Gläubigerbenachteiligung durch Sale-and-lease-back-Verträge über verpfändete Produktionsmittel?” GedS Schönherr (1986) 313 – 323.

80. “Bewegliches System und kombinatorisch gestaltete Anfechtungs- und Nichtigkeitstatbestände” in: Bydlinski/Krejci/Schilcher/Steininger, “Das Bewegliche System im geltenden und künftigen Recht” (1986) 127 – 139.
81. “‘Genossenschaftsprivileg‘ und Kartellrechtsreform”, GesRZ 1986, 3 – 12.
82. “Zur ‚Entmachtung‘ des Vorstandsmitgliedes einer Aktiengesellschaft”, FS Wagner (1987) 249 – 257.
83. “Aktuelles zur Abgeltung der Ausfertigung von Polizzennachträgen (§ 12 Abs 3 KHVG 1987)” VR 1987, 297 – 309.
84. “Zum Kündigungsrecht in der Kfz-Haftpflichtversicherung”, RdW 1987, 362 – 364.
85. “Verzicht auf Datenschutz in Leasingverträgen”, RdW 1988, 3 – 5.
86. “Zur Gefahrtragung beim Leasinggeschäft”, ÖJZ 1988, 129 – 140.
87. “Die Bedeutung des Normenwesens für das neue Produkthaftungsrecht” ÖNORM 1988, 17 – 18.
88. “Zur Lieferpflicht des Leasinggebers”, GesRZ 1988, 1 – 11.
89. “Amtshaftung und allgemeines Schadenersatzrecht”, in: Aicher (Hrsg), “Die Haftung für staatliche Fehlleistungen im Wirtschaftsleben” (Bd 16 der Schriften zum gesamten Recht der Wirtschaft, Orac 1988) 97 – 119.
90. “Anpassungsklauseln in Leasingverträgen”, FS Schnorr (1988) 661 – 672.
91. “Anwendungsprobleme und Regelungsdefizite im Gewährleistungsrecht” in Mitteilungen des Instituts für Gesellschaftspolitik 1988 Heft 32, “Verbraucherinteresse im Gütertausch”, 21 – 38.
92. “Baugrundrisiko und Bauvertrag”, FS Fasching (1988) 311 – 328 = in: Korinek/Krejci (Hrsg), “Handbuch des Bau- und Wohnungsrechts” V-Mon-4.
93. “Erstattung von Wahlarztkosten. Zur Honorarverrechnung nach § 131 ASVG”, SozSi 1988, 302 – 312.
94. “Das Produkthaftungsgesetz”, VR 1988, 209 – 235.

95. "Zum Organisationsrecht wirtschaftlich tätiger ideeller Vereine", in: Korinek/Krejci, "Der Verein als Unternehmer" (Bd 18 der Schriften zum gesamten Recht der Wirtschaft, Orac 1988) 51 – 116.
96. "Zur Gewährleistungspflicht des Leasinggebers", JBl 1988, 490 – 503.
97. "Zum Entwurf eines Partnerschaftsgesetzes. Auf der Suche nach einer Gesellschaftsform für freie Berufe", RdW 1988, 338 – 340.
98. "Zulässigkeitsgrenzen konzernbildender Unternehmensverträge", ÖZW 1988, 65 – 74.
99. "Sozialdemontage durch Betriebsaufspaltung", RdW 1988, 389 – 391.
100. "Die bauvertragliche Pflicht zur Baugrundrisikotragung", WBl 1988, 425 – 427.
101. "Ausgleich des Provisionsentganges und Werbungskostenersparnis. Zum pauschalierten Abzug eingesparter Werbungskosten von im Urlaub, an Feiertagen und bei Krankheit fortzuzahlender Provisionen der Versicherungsangestellten im Außendienst", VR 1989, 142 – 147.
102. "Zur Verfahrensreform im Vertragsrecht der Kassenärzte", VR 1989, 168 – 176.
103. "Die Partnerschaft für freie Berufe. Rechtspolitische Chance oder legitistischer Fehlgriff?" SWK/18, 1989, 47 – 52.
104. "Probleme des individuellen Kassenarztvertrages", ZAS 1989, 109 – 123.
105. "Die bauvertragliche Pflicht zur Baugrundprüfung", WBl 1989, 259 – 262.
106. "Handels- und gesellschaftsrechtliche Grundfragen des Partnerschaftsgesetzes", GesRZ 1989, 113 – 120, 187 – 193.
107. "Deregulierung gegen Konsumentenschutz? Über das Verhältnis europarechtlicher Deregulierungsbestrebungen zum versicherungsrechtlichen Kundenschutz", VR 1989, 329 – 338.
108. "Konzern- und Holdingmarken", ecolex 1990, 229 – 232.
109. "Die berufsbefugte Ziviltechnikergesellschaft. Zur geplanten Novellierung des Ziviltechnikergesetzes", in: Korinek/Krejci (Hrsg), "Handbuch des Bau- und Wohnungsrechts" (6. Lieferung 1990) II-Mon-5, 19 Seiten

110. "Schäden durch internationale Katastrophen im Lichte des Schadenersatz- und Versicherungsrechtes. Österr. Landesbericht anlässlich des 8. Weltkongresses der Internationalen Vereinigung für Versicherungsrecht 1990 in Kopenhagen, VR 1990, 97 – 115.
111. "Die eingetragene Erwerbsgesellschaft", *ecolex* 1990, 349 – 354.
112. "Die gebühren- und mietrechtlichen Vorteile rascher Gründung eingetragener Erwerbsgesellschaften (§ 10 EGG)", *RdW* 1990, 367-368.
113. "Zehn Jahre Konsumentenschutzgesetz", *FS Ostheim* (1990) 161 – 187.
114. "Die Überleitung bestehender Betriebspensionsregelungen in das neue Pensionskassensystem", *VR* 1991, 49 – 65.
115. "Die neuen Erwerbsgesellschaften", *JAP* 1990/91, 170 – 175.
116. "Angebotsirrtum und Auftragsvergabe nach ÖNORM A-2050", *ecolex* 1991, 232 – 234.
117. "Über unerlaubte Honorarordnungen für Kassenärzte", *FS Schwarz* (1991), 401 – 423 = *VR* 1991, 145 – 163.
118. "Zulässigkeitsfragen gesamtvertraglicher Honorarordnungen des österreichischen Kassenarztsystems", *Vierteljahresschrift für Sozialrecht* 1991, 87 – 111.
119. "Zum vergaberechtlichen Verhandlungsverbot", *WBl* 1991, 341 – 346.
120. "Persönliche Behandlungspflicht von Vertragsärzten. Unter Beachtung der Problematik der Anstellung weiterer Ordinationsärzte mit *ius practicandi*", *SozSi* 1991, 478 – 484.
121. "Über unzulässige Aufsichtsratsvergütungen", *ecolex* 1991, 776 – 780.
122. "Vertretungsprobleme kommunaler Privatwirtschaftsverwaltung" in: *Krejci/Ruppe (Hrsg), "Rechtsfragen der kommunalen Wirtschaftsverwaltung"* (Bd 27 der Schriften zum gesamten Recht der Wirtschaft, *Orac* 1992) 119 – 147.
123. "Über die Heilbehandlung, Rehabilitation und Kur in ,gemischten Anstalten", *VR* 1992, 97 – 112.
124. "Zur Anfechtbarkeit von Beschlüssen über den Jahresabschluß bei Verletzung der Auflagepflicht (§ 125 Abs 6 AktG, § 22 Abs 3 *GmbHG*)", *RdW* 1992, 204 – 206.
125. "Zahnarztausbildung und Berufsfreiheit", *WBl* 1992, 173 – 182.

126. "Recht ohne Gerichte. Einige Grundsatzfragen zur außergerichtlichen Streitbeilegung", FS Kastner (1992) 251 – 277.
127. "Vinkulierte Namensaktien. Zur Bestreitung der Aktionärseligenschaft des im Aktienbuch zu Unrecht eingetragenen Inhabers vinkulierter Namensaktien", ecolex 1992, 560 – 562.
128. "Zur nachträglichen Aufhebung eines Feststellungsbeschlusses über den Jahresabschluß bzw eines Gewinnverteilungsvorschlages des Vorstandes und Aufsichtsrates einer AG", WBI 1992, 253 – 255.
129. "Zur Beschränkung der Aufgaben von Zahnambulatorien der Sozialversicherung (§ 153 Abs 3 ASVG)", VR 1992, 222 – 241.
130. "Zur Konzernfähigkeit von Genossenschaften (insbesondere des Kreditsektors)", ÖZW 1992, 97 – 100.
131. "Zum Unternehmensgegenstand der Genossenschaft", ecolex 1992, 849 – 852.
132. "Teilnichtige Honorarordnung: ‚Angemessenes‘ Entgelt oder ‚vertragsfreier Raum‘ für Kassenärzte?", ZAS 1993, 3 – 5.
133. "Zur Vertragsstrafe im Bauvertrag", ecolex 1993, 80 – 82.
134. "Der neugierige Aufsichtsrat", GesRZ 1993, 2 – 8.
135. "Der Rechtsanwalt im Aufsichtsrat", RdW 1993, 98.
136. "Zur Haftung der Gesamtvertragsparteien für nicht kostendeckende Kassenarzthonorare", VR 1993, 135 – 137.
137. "Das künftige Privatstiftungsrecht weist noch Mängel auf", RdW 1993, 135 – 137.
138. "Zum GmbH-rechtlichen Ausschüttungsverbot", WBI 1993, 269 – 279.
139. "Rechtsfragen des Genossenschaftsverbundes", in: FS Kraus (Linde 1993), 135 – 144 = (zT) Österr. Raiffeisenblatt 1993, 98 - 101.
140. "Zur Berichtspflicht des AG-Vorstandes gegenüber dem Aufsichtsrat", FS Frotz (1993) 367 – 380.
141. „Eigenkapitalersetzende Bankdarlehen bei Kreditsicherung durch Konzernschwestern“, ecolex 1993, 308 – 312.
142. "Beherrschen Gemeinden ‚ihre‘ Sparkassen?" RdW 1994, 302 – 304.
143. "Zur Haftung des Gesellschafters einer Ziviltechnikergesellschaft", konstruktiv 1994/185, 10 – 12.

144. "Zur Unternehmensaufsicht, zur Vinkulierung und zum Vollmachtsstimmrecht im österreichischen Recht", in: Semler ua (Hrsg), Reform im Aktienrecht. 4. Deutsch-Österreichisches Symposium zum Gesellschaftsrecht vom 22. und 23. Oktober 1993 auf dem Lämmerbuckel, Sonderheft 12 der Zeitschrift für Unternehmens- und Gesellschaftsrecht (BRD), 1994, 25 – 42.
145. "Die GmbH auf Aktien. Ein rechtspolitischer Vorschlag zur Förderung der Eigenkapitalbildung", Österr. Sparkassenzeitung 1994, 803 – 805 = RdW 1995, 7 - 10.
146. "Die allgemeinen Regeln der VersVG-Novelle 1994 aus rechtswissenschaftlicher Sicht", VR 1995/3, 28 – 36.
147. "Gewerbeordnung und Konsumentenschutz", in: Korinek (Hrsg), "Gewerberecht. Grundfragen der GewO 1994 in Einzelbeiträgen" (Bd 32 der Schriften zum gesamten Recht der Wirtschaft, 1995) 227 – 255.
148. "Ethikkommission und Versicherungsfragen", RdM 1995, 27 – 32.
149. "Schadenersatz wegen Verdienstentganges trotz Entgeltfortzahlung des Arbeitgebers", VR 1995, 8 – 18.
150. "Vertrags- und Haftungsfragen zum Belegsystem", VR 1995/7-8, 32 – 38.
151. "Kartellrecht und Muster-AVB: Steine statt Brot", VR 1995/9, 7:
152. "Zur geplanten Novellierung des Gewährleistungs- und Schadenersatzrechts", VR 1995/9, 16 – 19.
153. "Gewährleistungsreform", Konsumentenschutz 1995/2, 3.
154. "Der Konsumentenschutz vor der Novellierung", VR 1995/10, 7 – 11.
155. "Rechtsfragen des Belegsystems", in: Tomandl (Hrsg), "Sozialrechtliche Probleme der Ausübung von Heilberufen" (Bd 35 der Wiener Beiträge zum Arbeits- und Sozialrecht, 1996) 99 – 116.
156. "Zivilrechtsfragen zur Ausübung der Psychotherapie durch Ärzte, die keine Psychotherapeuten sind", RdM 1996, 73 – 77.
157. "Zum Ministerialentwurf einer Novelle zum ABGB und zum KSchG", GedS Hofmeister (1996) 321 – 335.
158. "Inwieweit müssen Ärzte über Behandlungskosten informieren?" VR 1996, 135 – 138.

159. "Zum Ausschluß eines im Ausgleich befindlichen Mitgliedes einer Bau-Arbeitsgemeinschaft", WBl 1996, 217 – 223.
160. "Der Fachautor und ‚sein‘ Verlag" (Orac 1996) 11 Seiten.
161. "Bloße Funktions- und Vertragsnachfolge ist kein Betriebsübergang", ASoK 1997, 98 – 101
162. "Zur Reform des Vereinsrechts", FS Hempel (1997) 59 – 71.
163. "Zur Vorrangigkeit des Verkaufes von Bundeswohnungen an die Mieter durch eine BIG-Tochter", WoBl 1997, 133 – 139.
164. „‚Werkvertragsgesetz‘. Machen VfGH und Gesetzgeber ‚halbe-halbe‘?“ VR 1997/4, V.
165. "Das ‚Werkvertrags‘-Erkenntnis des VfGH und der künftige Geltungsbereich des ASVG", VR 1997, 78 – 83.
166. "Kapitalberichtigung und im Jahresabschluß noch nicht berücksichtigte Kapitalerhöhung mit Einlagen", RdW 1997, 381 – 382.
167. "Reform des Genossenschaftsrechts und Gesellschaftsrechtssystems" in: "Reform des Genossenschaftsrechts" Bd 87 der Schriftenreihe des Bundesministeriums für Justiz, Enquete des Bundesministeriums für Justiz, Salzburg 31. 1. 1997 (BMJ 1997) 37 – 58.
168. "Empfiehlt sich eine Neuregelung des Bestätigungsvermerkes?" RWZ 1997, 251 – 255.
169. "Über im Aktienbuch eingetragene satzungswidrige Zwischenscheine", RdW 1997, 589 – 591.
170. „Proband ab achtzehn?“, VR 1997, 194 – 197.
171. „Amtshaftung für Bankprüfer“, ÖBA 1998, 16 – 26.
172. „Vom ‚Werkvertragsgesetz‘ zur künftigen Neuordnung der Grundtatbestände des Sozialversicherungsrechts“, FS Tomandl (1998) 491 – 508.
173. „Konsumentenschutz und Bankgeschäfte“, in: Gottfried Mayer (Hrsg), "Konsumentenpolitisches Jahrbuch 1996-1997" (Bd 18 Verbraucherrecht Verbraucherpolitik, Verlag Österreich 1998) 139 – 171.
174. „Dürfen Kassenärzte durch Honorarkürzungen ‚wegrationalisiert‘ werden?“ VR 1998, 163 – 167.

175. „Organisationsfragen – Zur ‚Verfassung‘ des Vereines“, in: „Reform des Vereinsrechts“, Tagung der Österreichischen Juristenkommission am 21. November 1997 im Parlament (Verlag Österreich 1998) 41 – 56.
176. „Aktuelle Entwicklungen zu Vorstands- und Aufsichtsratschaftung“, in: „RuST’98. 2. Jahrestagung Recht und Steuern“. (Business Cercle 1998) 459 – 513.
177. „‘Kleine‘ Reform für ‚große‘ Vereine?“ ÖJZ 1999, 361 – 371.
178. „Zur Einberufung der Hauptversammlung durch den Vorstand (§ 105 Abs 1 AktG)“, GesRZ 1999, 74 – 85.
179. „Zulässigkeitsgrenzen bauvertraglicher Risikoverschiebungen zu Lasten des Auftragnehmers“, WBI 1999, 385-395.
180. „Zur Zulässigkeit belegloser Überweisungen mittels Datenträgeraustausches nur anhand der Kontonummern“, ÖBA 1999, 697-706.
181. „Über Bauverzögerungen und ihre Rechtsfolgen“, ÖZW 1999, 65-73.
182. „Zur Verschwiegenheitspflicht des AG-Vorstandes bei Due-Diligence-Prüfungen“, RdW 1999, 574-577.
183. „Ist ‚Quarantäneplasma‘ eine nach §§ 11 ff AMG zulassungspflichtige Arzneyspezialität?“ RdM 1999, 140-142.
184. „Verbotene Einlagenrückgewähr“ in: „RuST’99. 3. Jahrestagung Recht und Steuern“, (Business Cercle 1999) 264 – 296.
185. „Rechtsprobleme der 2000-Untauglichkeit von Computersystemen“, VR 1999, 194 – 212.
186. „Abnahmeobliegenheit trotz versteckter Baumängel“ ecolex 1999, 816 – 818.
187. „Über Genußrechte, Gesellschafterähnlichkeit, stille Gesellschaften und partiarische Darlehen“, gemeinsam mit *van Husen* GesRZ 2000, 54 - 62.
188. „Zur Nutzung dinglicher Rechte Dritter an Fruchtgenußliegenschaften der BIG“, WoBI 2000, 33 - 36.
189. „Zur rechtlichen Ordnung ideeller Vereine“ in: *Brix/Richter* (Hrsg), *Organisierte Privatinteressen. Vereine in Österreich* (Passagen Verlag 2000), 123 – 143.
190. „Muß eine notarielle Bestätigung aus dem Firmenbuch (§ 89a NO) die Firmenbuchnummer angeben?“ NZ 2000, 33-36.

191. „Urheberrechtliches zur Medienbeobachtung“, in FS Dittrich (2000) 201-218.
192. „Zum Entwurf eines Gewährleistungsrechts-Änderungsgesetzes“, VR 2000, 171-177.
193. „Reformbedarf im Handels- und Gesellschaftsrecht“ in FS Handler (2001) 263-299.
194. „Stock Options und Beendigung des Arbeitsverhältnisses“, *ecolex* 2001, 16-20.
195. „Zu den Rechtsfolgen drittfinanzierter, unerlaubter Ausschüttungen“, in FS Koppensteiner (2001), 115-130.
196. „Österreichs ungesetztes Vereinsprivatrecht“, in FS Kohlegger (2001) 301-322.
197. „Zur Verjährung von Ersatzansprüchen der AG gegen entlastete Organwalter nach österreichischem Recht“, in *GedS Helm* (2001) 775-784.
198. „Bürgernahe Recht – Utopie oder Reformanliegen?“ in *Handler/Fuchs* (Hrsg), „Bürgernahe Wirtschaftsrecht – eine Utopie?“, *BmWA* 2001 10-24; sowie *JAP* 2000/2001 196-201.
199. „Dauerbrenner des Bauvertragsrechts, insbesondere bei Großbauvorhaben“, *ÖGBau-Journal* 2001/1 4-22.
200. „Braucht Österreich die ‚kleine AG‘?“ *RdW* 2001 66-69
201. „Amtshaftung für den Verlust BWG-widriger Investitionen in eine Bank?“, *ÖBA* 2001, 461-466“.
202. „Zum Minderheitsrecht nach § 87 AktG auf Einzelabstimmung bei der Aufsichtsratswahl“ *GesRZ* 2001, 58-62.
203. „Methodisches, Dogmatisches und Politisches zur Grundtatbestandsbildung im Handelsrecht“ in FS Franz Bydlinski (2001), 219-242.
204. „Neuer Start der Vereinsrechtsreform?“ *RdW* 2001,206-209.
205. „Wem gehört die Nabelschnur“, *RdM* 2001, 67-72.
206. „Zur Pflicht des AG-Aufsichtsrates, den Jahresabschluss zu prüfen“ *NZ* 2001, 266-269.
207. „Das neue Gewährleistungsrecht und der Bauvertrag“, *ÖGEBAU-Journal* 2001, 129-149.

208. „Sind Sie für das Jusstudium geeignet?“ JAP 2001/2002, 72.
209. „Das ON-Bauschiedsgericht“, bau-intern 10/2001, 25-28.
210. „Zum neuen Gewährleistungsrecht“, VR 2001, 201-212.
211. „Ist das Verbraucherrecht ein Rechtsgebiet?“ FS Mayrhofer (2002) 120 – 138.
212. „Formgebote im Gesellschaftsrecht“ in Rechberger (Hrsg), Formpflicht und Gestaltungsfreiheit (2002) 25-54.
213. „Braucht Österreich einen Corporate Governance Kodex?“ VR 2002, 145 – 148.
214. „Gesellschaftsrechtliche Kriterien der Rechtsformwahl“ GesRZ 2002, Sonderheft Rechtsformgestaltung. Kriterien zur Wahl der optimalen Gesellschaftsform, 3 - 25.
215. „Pacta sunt incerta. Zur relativen Verbindlichkeit von Verbrauchergeschäften“ FS Jelinek (2002) 143 – 160.
216. „Zur Mängelrüge“, FS Honsell (2002) 287 – 303.
217. „Diplomprüfung aus Einführung der Rechtswissenschaften und ihre Methoden, Privatrecht, JAP 2002/03, 93 – 95.
218. „HGB-Reform und freie Berufe“, AnwBl 2003, 67 – 74.
219. „HGB-Reform und freie Berufe“ (Erweiterung von AnwBl 2003, 67 ff) in: FS Weißmann (2003) 451 - 476
220. „HGB-Reform: Gesellschaftsrechtliche Aspekte“, GeS aktuell 2003, 232 - 236
221. „Zum Mitglieder- und Gläubigerschutz nach dem VerG 2002“, (Festgabe Torggler), JBl 2003, 713 – 724;
222. „Vom Firmenbuch zu einem Einheitlichen Europäischen Handelsregister“ in: Reichelt (Hrsg), Perspektiven eines einheitlichen europäischen Handelsregisters, Schriftenreihe des Ludwig Boltzmann Institutes für Europarecht, Bd 11 (2003); 63-84;
223. „Sammelverträge im Urhebervertragsrecht“ in: Beiträge zum Urheberrecht VII, gemeinsam mit R. Dittrich, (2003) 1 – 51;
224. „Stock Options und § 16 Abs 1 AngG“ RdW 2003, 418 – 421;
225. „Totalrevision. Neuerung. Das bisher gültige HGB soll durch ein zeitgemäßes Unternehmensgesetzbuch ersetzt werden – erste Einblicke“ persaldo 04/2003, 17;

226. „Zum Ministerialentwurf einer HGB-Reform“ VR 2003, 218 – 225;
227. „Gesellschaftsrechtliche Neuerungen des UGB“, JBI 2004, 11 – 22;
228. „Konsumentenschutz und Gewährleistung“ FS für Gottfried Mayer, *Reiffenstein et al.* (Hrsg), Konsumentenpolitik im Spannungsfeld von Liberalisierung und sozialer Verantwortung (2004), 127-136;
229. „Sorgfalt und Unternehmerwagnis – Zur Haftung des AG-Vorstands bei nachteiligem Beteiligungserwerb“ FS P. Doralt (2004) 351 – 360;
230. „Zur aktienrechtlichen Konzernrevision“ FS Kramer (2004), 945-954;
231. „Abschied von der Falsus-procurator-Haftung nach Art 8 Nr 11 EVHGB“ FS Welser (2004), 559-578;
232. „Zur Zulässigkeit von AG-Stiftungen“, GeS 2004, 331-338;
233. „Verlust verbotener Vorteile als ersatzfähiger Schaden?“ (gem. mit W. Brandstetter), *ecolex* 2004, 520-523;
234. „Entwicklungslinien des europäischen Verbraucherschutzes im Versicherungsrecht“ in: FS anlässlich des 75 Jahr-Jubiläums der Österreichischen Gesellschaft für Versicherungsfachwissen, „Die Auswirkungen der europäischen Rechtsangleichung auf die Versicherungswirtschaft“ (2004) 21-50;
235. „Das Altbestandsrisiko von Bauwerken“ in *Oberndorfer/Wolkerstorfer* (Hrsg), *Der Bauvertrag aus ganzheitlicher Sicht. Lösungsansätze zu ausgewählten aktuellen Fragen* (2004); 13-26;
236. „Begriff und Leitbild des Verbrauchers in Österreich und in der EU“ in *Ikü Hukuk Fakültesi Dergisi, Türk-Avusturya Hukuk Haftasi Özel Sayisi „Avrupa Hukuku ve Lulsal Hukuklar Baglaminda Tuketicinin Korunmasi Hukuku“*, Istanbul 03-06 Nisan 2004, Dilt 3, Sayi 1-2, Aralik 2004, 15-26;
237. „Zur En-bloc-Abstimmung des AG-Vorstands“, FS Michalek (2005), 229-240;
238. „Sind Corporate Governance Codes Soft Law?“ in *Lang/Schuch/Staringer* (Hrsg), *Soft Law in der Praxis* (2005) 53-68;
239. „Antidiskriminierung, Privatautonomie und Arbeitnehmerschutz“, 1. Teil: DRdA 2005, 383 – 393; 2. Teil: DRdA 2005, 501 – 515;
240. „Zur Haftung des Vereins und seiner Organwalter“, *GesRZ* 2005, 215 – 226;

241. „Zum Fall Klimt-Blochbauer“, ÖJZ 2005, 733 – 747;
242. „Zum Diskussionsstand im ‚Klimt-Streit‘, VR 2005, 293 – 305;
243. „Einführung“ in das neue UGB, in: Dehn/Krejci (Hrsg), Das neue UGB (2005), 14-18; 2. Auflage (2007), 16-20;
244. „Grundtatbestand“ des neuen UGB, in: Dehn/Krejci (Hrsg), Das neue UGB (2005), 19-28; 2. Auflage (2007), 21-31;
245. „Unternehmensübergang“ nach dem neuen UGB, in: Dehn/Krejci (Hrsg), Das neue UGB (2005), 45-62; 2. Auflage (2007), 49-73;
246. „Über den Wert von Rechtsgutachten“, RdW 2006, 12-16;
247. „UGB: Zur OG, KG und GesBR“, ÖJZ 2006, 53-64;
248. „Das Unternehmensgesetzbuch“, VR 2006, 17-26;
249. „Der Verein als Non-Profit-Organisation“, Sammelband 2006 der Studiengesellschaft für Wirtschaft und Recht (2006), 253-267;
250. „Unternehmensgesetzbuch statt HGB. Zur österreichischen Handelsrechtsreform“, ZHR 2006, 113-144;
251. „Zur ‚Normenbindung‘ gemäß § 97 Abs 2 und § 99 Abs 2 BVergG 2006, ÖZW 2006, 2-11;
252. „Betreiben juristische Personen des Kirchenrechts Unternehmen? Zum Unternehmensbegriff des § 253b ASVG“, ÖZW 2006, 58-69;
253. „Über Rückkaufswertklauseln in AVB der klassischen Lebensversicherung“ VR 2006, 104-122;
254. „Muss ein Abweichen von ÖNORMen bei Ausschreibungen nach dem BVergG 2006 sachlich gerechtfertigt sein?“, RP aktuell 2006, 70 – 75;
255. „Neues Unternehmensrecht für Ziviltechniker“, konstruktiv 2007/257, 30-31;
256. „Neues Unternehmens- und ZTG-Recht für Ziviltechnikergesellschaften“, konstruktiv 2007/358, 26-27;
257. „Zur Neuregelung des Unternehmensübergangs im österreichischen Unternehmensgesetzbuch“, FS Canaris Bd II (2007), 735 – 761;
258. „Zur Schiedsrichterhaftung“, ÖJZ 2007, 87-98;
259. „Österreichs Juristenausbildung zwischen Rechtsstaatserfordernis und universitärer Gestaltungsfreiheit“, FS Merten (2007), 247 – 267;
260. „Ein Käfig für den Tiger – Gesellschaftsrechtsreform und Gründungstheorie“, FS Ruppe (2007), 314 – 326;

261. „Das Transparenzgebot im Verbraucherrecht“ VR 2007, 25-35;
262. „Unternehmensübergang (§ 38 UGB): Irritierte Pächter und ein irritierender Initiativantrag, RdW 2007, 518 – 522;
263. „§ 38 UGB: Zurück ins Trockendock?“, ÖJZ 2007, 841 – 851;
264. „Honorarwettbewerb statt Honorarordnung“, ÖZW 2007, 94 – 102;
265. „Zur Reform der Gesellschaft bürgerlichen Rechts“, FS Hopf (2007), 115 – 139;
266. „Wem Gott ein Amt gibt, dem gibt er auch den Verstand. Skizzen zur ‚Garantieverantwortung‘ von Führungskräften im Amtshaftungs- und Organhaftpflichtrecht“, in Dennöckl/N. Raschauer/Schulev-Steindl/Wessely (Hrsg), Über Struktur und Vielfalt im Öffentlichen Recht, Festgabe für Bernhard Raschauer (2008), 105-121
267. „Einige Fragen zur Geltungs- und Inhaltskontrolle von Ausschreibungsbedingungen“ in Aktuelles zum Bau- und Vergaberecht, FS zum 30-jährigen Bestehen der Österreichischen Gesellschaft für Baurecht (2008), 449-463
268. „Zur Reform der Gesellschaft bürgerlichen Rechts und ihre Auswirkung auf das Miteigentum“, in Fischer-Czermak/Hopf/Kathrein/Schauer (Hrsg), ABGB 2011. Chancen und Möglichkeiten einer Zivilrechtsreform (2008), 201-213
269. „Zur Weisungsfreiheit bankrechtlicher Geschäftsleiter von Kreditgenossenschaften“, ÖBA 2008, 710-716
270. „Die universitäre Juristenausbildung im Spannungsfeld zwischen ‚Scientia‘ und ‚Patria‘“, in: Kompetenz und Solidarität, 125 Jahre Norica, (2008), 95 – 113
271. „Gegen Billig-Gesellschaften m.b.H. – Zur Reformdiskussion über Gründungserleichterungen, ÖZW 2008, 39-46
272. „Zehn Fragen zum Kommissionsvorschlag für eine Societas Privata Europaea (SPE)“ NZ 2008, 362-371
273. „Zwischen Recht und Politik“ Wiener Zeitung 2008-06-07, 3
274. „GmbH-Reform: Gründerfreiheit statt Rechtssicherheit und Gläubigerschutz? Warum das MoMiG für Österreichs GmbH-Reform kein leuchtendes Vorbild ist“ FS Karsten Schmidt (2009), 981-998
275. „Der Beitrag des Notariats zur Entwicklung des Gesellschaftsrechts“

- In: Eric Frey (Hrsg) Heute Politik morgen Praxis. Justizpolitik und Notariat in Österreich und in der EU, 20. Europäische Notariatstage 2008 (2009), 3-17;
276. „SPE in spe sine spe creditoribus?“ FS Hüffer (2009), 501-520
277. „Finstres im FinStaG? Darf der Bund selbst Partizipationskapital erwerben und der FIMBAG zur treuhändigen Verwaltung übertragen?“ FS Straube (2009), 55-72
278. „Zur Frage des Sitzbegriffes nach § 2 ÜbG“, FS Laurer (2009), 257-275;
279. „Der Österreichische Juristentag als Spiegel des Privatrechts“ in: FS 50 Jahre ÖJT (2009), 37-167;
280. „Finanzmarktstabilisierung und Recht“, VR 2009, H. 5, 18-22
281. „Die Konsequenzen der Intransparenz von ‚Kostenklauseln‘ in den AVB der Lebensversicherung, VR 2009, (gemeinsam mit Attila Fenyves) H. 6, 20-32
282. „Wie die Wirtschaftselite ihr Ansehen und unser Geld verspielt und was die Rechtsordnung dagegen tun kann“, in: Perstling/Stagl/Wildling, Elite neu gedacht (2009) 47 – 62;
283. „Die Notare, die EU und das Gesellschaftsrecht“, nota bene Nr 102 (2009) 7
284. „Rechtssicherheit und Rechtsklarheit ade?“ Nota bene Nr 103 (2010) 7
285. „Societas Privata Europaea. Zum Kommissionsvorschlag einer Europäischen Privatgesellschaft“, Krakauer Forum 2008 (2010), 59-75
286. „Zur Treuhänderhaftung des Notars bei drohender Bankinsolvenz“, FS Woschnak (2010) 297-316;
287. „Optionsausübung und laesio enormis insbesondere bei gesellschaftsvertraglichen Aufgriffsrechten“, FS Helmut Koziol 2010, 215-233
288. „Unternehmenswert und laesio enormis“, FS Martin Binder 2010, 781-793
289. „Sieben Postulate zur österreichischen Juristenausbildung“, FS Ogris 2010, 219-238
290. „Zur Unabdingbarkeit gesetzlicher Gefahrtragungsregeln beim Bauvertrag“, bau aktuell 2010, 46-51

291. „Zur Anfechtung von Wertpapierkäufen wegen irreführender Werbung und Beratung“, ÖJZ 2010, 58-69
292. „Über Entwicklungen im GmbH-Recht in Europa und in Österreich“ in: Welser, Reformen im österr. und im türkischen Recht (2010), 81-90
293. „§ 142 Abs 1 UGB und der letzte Kommanditist“, GES 2010 H. 2, 4 – 11
294. „Vorvertragliche Informationspflichten des Patrons gegenüber dem Kreditgeber seiner Tochter“, GES 2010/6, 252-259
295. „Gesellschaftsrechtliches zur Gruppenpraxis“, ZAS 2010, 249-258
296. „Zur Gesetz- und Sittenwidrigkeit ausgeschriebener Bauverträge“, in Heck/Lechner, 4. Grazer Baubetriebs- und Baurechtsseminar, tagungsband 2011, Die Schnittstelle zwischen Vergabe- und Bauvertragswesen (2011), 221-253
297. „Gilt das Quota-litis-Verbot auch für Prozessfinanzierungsverträge?“ ÖJZ 2011, 341-350;
298. „Zur Vertragstypzuordnung von Prozessfinanzierungsverträgen“ in FS Roth (2011), 422-438
299. „Lokalpatriotismus und Steckdosenhorizont gegen Stromversorgungssicherheit – Energierechtsszenen aus Österreich“ GedS Mayer-Maly (2011), 279-298
300. „Schweigen ist Gold. § 1170a ABGB und das Anwaltsmandat“, FS Benn-Ibler 2011, 199-216
301. „Einige Fragen zur Auflösung des Werkvertrages gemäß § 1168 Abs 2 ABGB“, FS Posch (2011), 381-391
302. „Zur Auftragsvergabe durch private Unternehmen“, bau aktuell 2011, 82-90
303. „Miteigentum und Vermögensordnung der Gesellschaft bürgerlichen Rechts de lege ferenda“, FS 200 Jahre ABGB 2011, 1191-1220
304. „Zur Kündbarkeit fondsgebundener Lebensversicherungen“, VR 2011/4, 20-27
305. „Verweigerter Nachschuss und § 1043 ABGB“, RdW 2011/5, 261-266
306. „Anlegerschutz des Aktionärs, Kapitalerhaltung und fehlerhafte AG“, GesRZ 2011, 193-208

307. „Zum Entwurf einer Vereinsgesetznovelle 2011 über die Haftungsbefreiung ehrenamtlicher Organwaller“ GES 2011, 372-385
308. „Interdisziplinäre Gesellschaften für freie Berufe“ ÖZW 2011, 102-107;
309. „GesBR-Reform: Zum ministeriellen Diskussionsentwurf, GES 2012/1, 4-21
310. „Sind nachrangige Investments gegen bedingt gewährte Zinsen Schuldverschreibungen oder Genussrechte gemäß § 226 Abs 3 AktG? GES 2012, 7-12
311. „Zur Beitragsmithaftung des Bauauftraggebers (§§ 67a ff ASVG)“ in Michaela Windisch-Graetz, Haftungsrechtliche Probleme im Sozialrecht (2012) 101 - 132
312. „Soll das Pflichtteilsrecht im Hinblick auf die Erhaltung von Unternehmen modifiziert werden?“ in: „200 Jahre ABGB – Richterwoche 2011 in Lochau 16. – 20. Mai 2011, Schriftenreihe des BMJ Bd 151 (2012) 66 – 74
313. „Zur Haftungsbefreiung von Vereinsorganen“ FS Wilhelm, ecolex Sonderheft 2012, 560
314. „Die Bau-ARGE und die Reform der Gesellschaft bürgerlichen Rechts“ ZRB 2012, Heft 1, 7-16
315. „Neuere Entwicklungen im österreichischen Gesellschaftsrecht – speziell zur GmbH- und GesBR-Reform“ FS Jud (2012) 377 - 403
316. „Für und wider Interdisziplinäre Gesellschaften für freie Berufe de lege ferenda“ FS Aicher (2012) 377 - 405
317. „Zur Unterbrechung der Verjährung bei Gewährleistungsklagen vor dem unzuständigen Gericht“, ZRB 2012/2, 73-80
318. „Neues zur Qualifikation und Zusammensetzung des Aufsichtsrats der AG“, GES 2012/7, 319-333
319. „Gesetz- und sittenwidrige Vertragsbestimmungen und das öffentlichrechtliche Vergabeverfahren“ FS Raschauer (2013) 275-293
320. „Aktuelle Fragen des Vereinsrechts“ FS Iro (2013) 101-119
321. „Risikoloses Switchen in der Fondsgebundenen Lebensversicherung?“ FS Fenyves (2013) 595-614,
322. „Fliegerbombenblindgänger im Baugrund – Konsequenzen für den Auftragnehmer“ ZRB 2012, 124 – 135

323. „Zur Nachwirkung erloschener Kollektivverträge beim Betriebsübergang“ DRdA 2013/1, 3-12
324. „Betriebsübergang und Rechtsmissbrauch“ DRdA 2013, 207-216
325. „Rechenschaftspflicht gegenüber den Mitgliedern“ in: Wer zahlt, muss mitbestimmen können. Kirchliche Finanzhoheit im Rechtsstaat. Dokumentation eines Studientags am 17.11.2012 in Eisenstadt, hgg vom Vorstand des Vereins Laieninitiative (2013) 5-34.
326. „Der instabile Bauvertrag“, ZRB 2013, 17-26.
327. „Zum mehrstufigen Kommissionsvertrieb“ ÖZW 2013, 2-13.
328. „Grauzonen des Unternehmensübergangs“ FS H. Torggler (2013), 661-676.
329. „Zum ‚Rücktritt‘ vom Bauschiedsgutachtervertrag während des Erstellungsverfahrens“ ZRB 2013, 65-79
330. „Zum Entwurf des GesRÄG 2013 – Die verbilligte GmbH verführt zur Unterkapitalisierung, erhöht die Insolvenzgefahr und schadet den Gläubigern, GES 2013/4, 171-180.
331. „Zur Abdingung gesetzlicher Verzugszinsen in ausgeschriebenen Bauverträgen“, bau aktuell 2013, 78-83.
332. „Kann der Hauptverein den Zweigverein zur Auflösung zwingen, statt ihn austreten zu lassen oder auszuschließen?“ FS Melnitzky (2013) 135-149
333. „Garagensanierung nur durch die Garagen-Wohnungseigentümer“ ZRB 2013, Heft 4, 163-173
334. „Was bringt die GmbH-Reform 2013?“ Fenster 2014/1, 17-19
335. „Leistungsstörung durch Schlechtwetter – Einige Fragen zur ÖNORM B 2118“ ZRB 2014, 6 – 15;
336. „Vorstandssorgfalt beim Liegenschafts Kauf“ FS Reich-Rohrwig (2014)
337. „Wer trägt die Mehrkosten einer vom Werkunternehmer gewählten, verfehlten Baumethode?“ ZRB 2014, 122-137
338. „Über Bürgen mit leeren Taschen“ in FS Hofinger (2015), 126
339. „Inwieweit kippt das Grundrecht auf Streik Österreichs tradierte Arbeitskampfdoktrin? ASoK 2015, 282
340. „Doppelvertretung durch Personalunionen in Konzernvorständen“ in FS Ch. Nowotny (2015), 383

- 341. „Grundlegung zum österreichischen Konzernrecht“ in Haberer/Krejci, Konzernrecht Handbuch (2016)
- 342. „Der Verein als Konzernbaustein“ in Haberer/Krejci, Konzernrecht Handbuch (2016)

Editoriale

- 343. „Wie der Phönix aus der Asche..“ GES 2010, H. 1, 1 f
- 344. „Der zweite Fritz ist der Vierte – oder: Willkommen am Juridicum, Herr Rüffler“ GES 2010, 153;
- 345. „Was tut sich 2011 im Gesellschaftsrecht?“ GES 2011/1, 1-2
- 346. „Auch heuer: Kein gesellschaftsrechtliches Sommerloch“, GES 2011, 313-315
- 347. „Die neue Gesellschaft bürgerlichen Rechts ante portas!?“ GES 2012/1, 1-2
- 348. „Eine neue Zeitschrift: Die ZRB“, ZRB 2012, 2-3
- 349. „Was das Bauvertragsrecht so spannend macht“ ZRB 2012/2, 61
- 350. „Über Schnellschüsse und Ladehemmungen“, GES 2012/5, 213;
- 351. „In Kasachstan sollte man sein...“ GES 2012, 373
- 352. „GesbR – lost in mission?“ GES 2012/10, 485-486.
- 353. „Das GmbH-Mindestkapital soll doch noch in dieser Legislaturperiode auf EUR 10 000 gesenkt werden“, GES 2013, 113-114
- 354. „Gesellschaftsrechtspolitik im Zwielficht“, GES 2013/7, 329-330.
- 355. „Die SPE ist tot! Es lebe die SMC!“ GES 2013/9, 429-430
- 356. „Mutig in die neuen Zeiten“? Das Regierungsübereinkommen und das Zivilrecht, GES 2013/10
- 357. „Einmal hin, einmal her, rundherum, das ist sehr schwer: Zur geplanten GmbH-,Gegenreform“ 2014, GES 1014/1, 1-2
- 358. „Hokuspokus um die SUP“, GES 2015, 105

Entscheidungskommentare:

1. OGH 6. 10. 1964 – 4 Ob 83/64: Räumung einer Dienstwohnung – Bindung des Gerichts an einen Überweisungsbeschluß gem § 261 Abs 6 ZPO, ZAS 1966, 27 – 31.
2. OLG Wien, 5. 12. 1968, 13 R 187/68, Anspruch auf Waisenpension, ZAS 1969, 147 – 151.
3. OGH 1. 9. 1970, 4 Ob 58/70, Abgrenzung Dienstvertrag – Mietvertrag, ZAS 1971, 138 – 142.
4. OGH 9. 11. 1971, 4 Ob 68/71: §§ 863, 914 ABGB – Probleme der Betriebsnachfolge, ZAS 1972, 226 – 232.
5. VwGH 8. 2. 1974, 1053/75: §§ 17, 69 ASVG, § 1431 ABGB – Freiwillige Weiterversicherung unter Vorbehalt, ZAS 1975, 63 – 66.
6. VwGH 13. 11. 1975, 1068/73: Sondergebühren für Anstaltsärzte sind beitragspflichtig, ZAS 1977, 153 – 156.
7. OGH 10. 1. 1984, 4 Ob 193/82 § 871 Abs 1 § 882 Abs 2, §§ 1392 und 1404 ABGB, Vertragliche Übernahme unbekannter Arbeitnehmer bei Betriebsübergang, JBl 1986, 131 (133 – 135).
8. VfGH 30.06.2012, K I-1/09-20, Klärung eines negativen Kompetenzkonflikts die Frage betreffend, ob der Bund Sonderungsmaßnahmen zur Auffindung von Fliegerbombenblindgängern zu bezahlen hat, ZRB 2012, 136 – 139.
9. OGH 17.10.2012, 7 Ob 133/12b, Keine Verpflichtung des Bundes, dem Grundeigentümer die Kosten der Sondierungsmaßnahmen zur Auffindung von Fliegerbombenblindgängern zu erstatten, ZRB 2012, 207 – 209 (209).
10. OGH 16.11.2012, 6 Ob 153/12m, Einlagenrückgewähr, Drittvergleich, GesRZ 2013, 99-101.

Personalia:

1. „Hans Schmitz gestorben“, Zeitschrift für Sozialreform 1970, 507 – 511;
2. „Albert Nowak zum 70. Geburtstag“, ZAS 1982, 236 – 238;
3. „Über Walter Schwarz“, FS Schwarz (1991) 15 – 24;
4. „Theodor Tomandl – 60 Jahre“, VR 1993, 74 – 76;
5. „Über Theodor Tomandl“, FS Tomandl (1998) XI – XXVII;
6. „Attila Fenyves zum 60. Geburtstag“, VR 2004, 196-197;

7. „Gerhard Frotz zum Gedenken“, ÖJZ 2006, Heft 1 = VR 2006, Heft 1;
8. „Sag’ zum Abschied leise servus“, VR 2011, 10;
9. „Laudatio für Wolfgang Mazal“, fenster (Zeitschrift der K.A.V. Norica) Heft 3, 2013, 8-11;
10. „Über Attila Fenyves“, FS Fenyves (2013), XIII-XXVI;
11. „Mein Mitautor Dr. Pany“ in Peter Pany 70, Hrsg Kammer der ZiviltechnikerInnen für Stmk und Kärnten (2014) 11;
12. „Vorwort“, FS Reich-Rohrwig (2014)
13. „Pawel Kuglarz, die Österreichische Rechtsschule und ich“, Festgabe für Pawel Kuglarz (2014)

Gedichtbände:

1. „Rudolf Welser zum Geburtstag“ (Manz 1999);
2. „Was brauch ich ein Ehrengab, wenn ich eine Festschrift hab?“ (Verlag Österreich 2001);
3. „Ursula“ (Manz 2001);
4. „Wolfgang Grebner zum Geburtstag“ (Verlag Österreich 2001);
5. „Peter Pieler zum Geburtstag“ (Manz 2002);
6. „Georg Weißmann zum Geburtstag“ (Manz 2003);
7. „Anton C. Hilscher zum Geburtstag“ (Manz 2003);
8. „Sonja Schmitz zum Geburtstag“ (Eigenverlag 2004);
9. „Juristenball“ (Manz 2004);
10. „Wolfgang Zöllner zum Geburtstag“ (Manz 2004);
11. „Evi Weißmann zum Geburtstag“ (Manz 2004);
12. „Franz Stein zum Geburtstag“ (Manz 2004);
13. „Bert Petrasch zum Geburtstag“ (Eigenverlag 2004);
14. „JuRidiculum. UniVerse“ (Verlag Österreich 2004);
15. „Ludwig Fassbender zum 60. Geburtstag“ (Eigenverlag 2004);
16. „Riki Schmitz zum 65. Geburtstag“ (Eigenverlag 2005);
17. „Herbert Zeman zum Geburtstag“ (Manz 2005);
18. „Gerhard Benn-Ibler zum Geburtstag“ (Manz 2005);
19. „Walter Rechberger zum Geburtstag“ (Manz 2005);
20. „Thomas Schäfer-Elmayer zum Geburtstag und Professor“ (Manz 2006);

21. „Detlef und Christiane Merten zu verschiedenen Anlässen“ (Eigenverlag 2006);
22. „Kurt Engleitner zum Geburtstag“ (Eigenverlag 2007);
23. „Über die Ehe“ (Manz 2007);
24. „Gerhard Frotz zum Gedächtnis“ (Manz 2008);
25. „Paul Drobec zum 60. Geburtstag“ (Eigenverlag 2009);
26. „Notarenlob“ (Manz 2013);
27. „Attila Fenyves zur Emeritierung“ (Verlag Österreich 2013);
28. „Ildikó Raimondi zur Verleihung des Ehrenkreuzes für Wissenschaft und Kunst“ (Verlag Manz 2014)

Buchbesprechungen:

Über 600 meist sehr kurze Buchbesprechungen in der VR wurden hier nicht aufgenommen.

Presseartikel:

Zahlreiche Presseartikel; sie wurden hier nicht aufgenommen.

Anhang:

Schriften zum gesamten Recht der Wirtschaft:

Hrsg. von Aicher/Funk/Korinek/Krejci/Ruppe (ab Bd 34 zusätzlich Holoubek). Die Schriften zum gesamten Recht der Wirtschaft waren das Publikationsorgan der Studiengesellschaft für Recht und Wirtschaft, deren Vizepräsident Krejci von der Gründung der Studiengesellschaft im Jahre 1978 bis zu deren Auflösung im Jahre 2000 war.

1. Krejci (Hrsg), „Das Recht der Arbeitsgemeinschaften in der Bauwirtschaft“ (1979, XXXII u 434 Seiten);
2. Ruppe (Hrsg), „Geheimnisschutz im Wirtschaftsleben“ (1980, XVIII u 332 Seiten);
3. Posch/Schilcher (Hrsg), „Rechtsentwicklung in der Produkthaftung“ (1981, XVI und 264 Seiten);
4. Funk (Hrsg), „Die Besorgung öffentlicher Aufgaben durch Privatrechtssubjekte“ (1981, XVIII u 406 Seiten);

5. Egger/Jud/Lechner/Wünsch, „Unternehmensbewertung. Betriebswirtschaftliche und juristische Beiträge“ (1981, XXII und 267 Seiten);
6. Korinek/Rill (Hrsg), „Grundfragen des Wirtschaftslenkungsrechts“ (1982, X und 198 Seiten);
7. Ruppe (Hrsg), „Rechtsprobleme der Unternehmenssanierung“ (1983, XVI und 436 Seiten);
8. Schuhmacher, „Verbraucherschutz bei Vertragsanbahnung“ (1983, 480 Seiten);
9. Aicher (Hrsg), „Das Recht der Werbung“ (1984, 372 Seiten);
10. Korinek/Rill (Hrsg), „Zur Reform des Vergaberechts“ (1985, XIV und 496 Seiten);
11. Korinek (Hrsg), „Die Kontrolle wirtschaftlicher Unternehmungen durch den Rechnungshof“ (1986, XIV und 554 Seiten);
12. Aicher (Hrsg), „Rechtsfragen der öffentlichen Energieversorgung“ (1987, 268 Seiten);
13. Egger/Ruppe (Hrsg), „Reform der Rechnungslegung in Österreich“ (1987, XII und 364 Seiten);
14. Koppensteiner (Hrsg), „Rechtsfragen der Freihandelsabkommen der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaften mit den EFTA-Staaten“ (1987, 358 Seiten);
15. Egger/Krejci (Hrsg), „Das Leasinggeschäft“ (1987, XXXVI und 732 Seiten);
16. Aicher (Hrsg), „Die Haftung für staatliche Fehlleistungen im Wirtschaftsleben“ (1988, XX und 276 Seiten);
17. Korinek/Krejci (Hrsg), „Der Verein als Unternehmer“ (1988, 448 Seiten);
18. Korinek/Stampfli-Blaha (Hrsg), „Beiträge zum Telekommunikationsrecht – Grundlagen und aktuelle Probleme des österreichischen Telekommunikationsrechts“ (1989, 398 Seiten);
19. Brandt/Schwarzer, „Rechtsfragen der Bodensanierung“ (1988, 115 Seiten);
20. Pauer, „Österreichisches Bankrecht. Aufsichts- und Organisationsrecht, Sektoren und Institutionen, insbesondere im öffentlichen Sektor“ (1989, 238 Seiten);
21. Thiery, „Die Gesellschaft bürgerlichen Rechts als Unternehmer. Vermögens- und Haftungsordnung“ (1989, XX und 188 Seiten);
22. Aicher/Funk (Hrsg), „Der Sachverständige im Wirtschaftsleben“ (1990, XX und 202 Seiten);
23. Koppensteiner (Hrsg), „Der Weg in den Binnenmarkt“ (1991, VIII und 342 Seiten);
24. Csoklich/Müller, „Die Stiftung als Unternehmer“ (1990, XVIII und 262 Seiten);
25. Dellinger, „Vorstands- und Geschäftsführungshaftung im Insolvenzfall, insbesondere gegenüber sogenannten Neugläubigern“ (1991, XVIII und 280 Seiten);

26. Aicher/Korinek (Hrsg), „Rechtsfragen des nationalen und internationalen Industriebauwerks“ (1991, XX und 236 Seiten);
27. Krejci/Ruppe (Hrsg), „Rechtsfragen der kommunalen Wirtschaftsverwaltung“ (1992, XXII und 293 Seiten);
28. Schuhmacher/M. Gruber (Hrsg), „Rechtsfragen der Zweigniederlassung“ (1993, XXXII und 426 Seiten);
29. Funk (Hrsg), „Abfallwirtschaft. Grundfragen in Einzelbeiträgen“ (1993, XXII und 298 Seiten);
30. Schuhmacher (Hrsg), „Verbraucherschutz in Österreich und in der EG“ (1992, XX und 246 Seiten);
31. Enzinger, „Mehrheitsbeschlüsse bei Personengesellschaften“ (1995, XIII und 418 Seiten);
32. Korinek (Hrsg), „Gewerberecht. Grundfragen der GewO 1994 in Einzelbeiträgen“ (1995, XVIII und 310 Seiten);
33. Funk (Hrsg), „Grundverkehrsrecht. Institutionen – Funktionen – Beziehungen zum Gemeinschaftsrecht“ (1996, XVI und 426 Seiten);
34. Aicher/Holoubek (Hrsg), „Das Recht der Medienunternehmen“ (XII und 166 Seiten);
35. Aicher/Holoubek/Korinek (Hrsg), „Gemeinschaftsrecht und Wirtschaftsrecht. Zentrale Probleme der Einwirkung des Gemeinschaftsrechts auf das österreichische Wirtschaftsrecht“ (2000, XIV und 316 Seiten);
36. Aicher/Holoubek (Hrsg), „Der Schutz von Verbraucherinteressen. Ausgestaltung im öffentlichen Recht und im Privatrecht“ (2000, XIV und 247 Seiten).

Unter der Ägide der Studiengesellschaft für Recht und Wirtschaft entstanden auch:

37. Krejci (Hrsg), „Handbuch zum Konsumentenschutzgesetz“ (1981, XXXIX, 1019 Seiten);
38. Korinek/Krejci (Hrsg), „Handbuch zum Mietrechtsgesetz“ (1985, XXXVIII, 884 Seiten);
39. Korinek/Krejci (Hrsg), „Handbuch des Bau- und Wohnungsrechts“ (Loseblatt-Slg ab 1981; inzwischen eingestellt).